



Ressort: Politik
Quellrubrik: Gesellschaft/Kriminalität

Ausgabe: epd Landesdienste

Fonds hilft Straftätern beim Schulden abtragen

Stuttgart (epd). Die Stiftung Resozialisierungsfonds Dr. Traugott Bender hat im vergangenen Jahr die Zahl ihrer Darlehen an Straftäter um rund 20 Prozent und ihre Kreditsumme um über 48.000 Euro erhöht. Vergeben wurden 173 zinslose Darlehen von mehr als 460.000 Euro, teilte das baden-württembergische Justizministerium am Freitag in Stuttgart mit. Damit seien 955 Gläubi-

gerforderungen in der Gesamthöhe von über 2,1 Millionen Euro abgelöst werden.

Die Darlehen sollen Straffälligen helfen, ihre Schulden bei Opfern abzutragen. Sie seien damit auch ein Beitrag zur Hilfe für die Opfer und zur Sicherheit des Landes, sagte Stickelberger. Mit einer Sanierungsquote von insgesamt rund 21 Prozent erreichten die vom

Fonds unterstützten Schuldenfälle eine deutlich höhere Quote, als die Gläubiger bei einer sonst oft notwendigen Privatinsolvenz erwarten könnten. Schmerzensgeldforderungen würden in aller Regel mit Hilfe des Fonds in voller Höhe erfüllt. (0165/23.01.2015)
epd lbw mu- dsq